

## Die Seenotleitstelle von Haifa nutzt **Draco tera compact-Switch** zur Schaltung und Übertragung von HD-Signalen



### Der Kunde

Israel betreibt eine moderne Leitstelle zur Koordination der Seenotrettung in Haifa, die ununterbrochen personell besetzt ist. In Übereinstimmung mit den IMO-Konventionen koordiniert die Leitstelle Maßnahmen für Schiffe in Notsituationen und Fälle von Meeresverschmutzungen.

Als Verfechter eines geregelten, freien, sicheren und umweltfreundlichen Schiffverkehrs handelt Israel im Sinne der internationalen Schifffahrtsgemeinschaft. Die israelische Flotte besteht aus fünfzig registrierten Schiffen mit einem Durchschnittsalter von zehn Jahren und einer gesamten Frachtkapazität von 3,2 Millionen Tonnen, die den rigorosen Standards der Schifffahrts- und Hafenverwaltung unterliegen.

Mit seiner hochprofessionellen Hafenstaatkontrolle (Mitglied der Med-MOU) möchte Israel zu einem Vorzeigestaat werden, der die fortschrittlichsten Werte des freien Seehandels repräsentiert und sich für die Standards der Internationalen Übereinkommen zum Schutz des menschlichen Lebens auf See und der Meeresumwelt einsetzt.

### Die Herausforderung

Beim Neubau der Leitstelle sollte ausschließlich neuste Technik verwendet werden, um den

höchsten Standards der Seenotrettung zu entsprechen. Dazu zählte auch ein stabiles, sicherheitskritisches Schaltsystem. Das Konzept sah als Herzstück die Installation einer KVM-Anlage vor. Da sich die gesamte Einrichtung über Crestron-Touchscreens und iPads steuern lassen sollte, wurde eine hochflexible KVM-Matrix benötigt, die den Anschluss sämtlicher Geräte unterstützt.

Die Überwachungs- und Konferenzräume mussten HD-Videosignale an Bildschirmen und Leinwänden über Beamer empfangen können. Zudem wurde ein Rückkanal für Videodaten benötigt, die von Kameras in den Konferenzräumen erzeugt werden. Ein ausgefeiltes Audiodistributionsystem sollte ebenfalls installiert werden und erforderte die Schaltung per KVM-Matrix.

### Die Lösung

Die Entscheidung fiel auf ein KVM-System von IHSE, basierend auf einem Draco tera compact-Matrixswitch mit 64 Ports. Dieser leistungsstarke Kompaktswitch schaltet sämtliche relevante Computersignale. Dank der intelligenten Bauweise können alle Ports als Ein- und Ausgang verwendet werden – die angeschlossenen Geräte erkennt die Matrix automatisch und ohne zusätzliche Konfiguration. Über Draco vario-Extender sind sowohl die Peripheriegeräte (Tastatur, Maus,

Bildschirm, Projektoren, Audioausgabegeräte usw.) als auch die entfernten Quellen (etwa PCs und Kameras für interaktive Videokonferenzen) an die Matrix angeschlossen.

Ein spezielles Videokonferenzsystem ist für den bidirektionalen Datenaustausch sowohl mit einer CON Unit als auch mit einer CPU Unit direkt verbunden. Somit können die digitalen KVM-Signale von den entfernten Quellen empfangen und an ein Extron-Sound-System weitergegeben werden, während die Videodaten, die in den Konferenzräumen erzeugt werden, an die Matrix weitergeleitet werden, über die alle Empfangsgeräte Zugriff erhalten.



*Seenotleitstelle Haifa: Konferenzraum*

Während die Distanzen zwischen Matrix und Externern mit Cat-X-Kabeln überbrückt werden, die eine verzögerungsfreie Übertragung zulassen und für eine hohe Sicherheit sorgen, ist die Steuerung komplett über ein IP-Netzwerk möglich. Dafür wird ein separater IP-Switch an die zentrale Draco tera compact-Matrix angeschlossen, wodurch die Steuerungsgeräte über einen Crestron-Controller drahtlosen Zugriff bekommen. Die gesamte Einrichtung lässt sich per iPad steuern; im großen Konferenzsaal und für das Podium kommen zudem Touchpanels von Crestron zum Einsatz, mit denen Projektor und Monitore gesteuert werden.

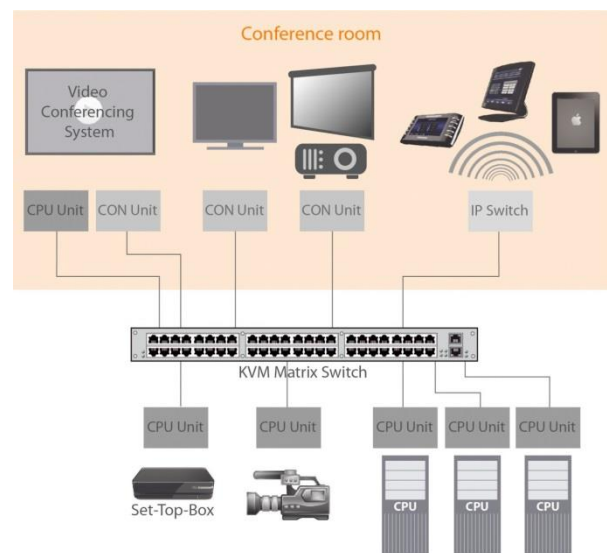
### Der Nutzen

Die KVM-Lösung bedeutet für die Multimedia-Steuerung der Leitstelle eine enorme Steigerung und läuft seit der Integration fehlerfrei. Eine Vielzahl an Quellen lässt sich verzögerungsfrei und ohne Bildstörungen auf verschiedene Monitore, Projektoren und Steuerungskonsolen schalten.

*“Das hochflexible KVM-System von IHSE ermöglicht uns die Schaltung sämtlicher Geräte über eine einzige große Matrix und die externe Steuerung per Touchscreens und iPad.”*

*Eran Mariem, Projektmanager DM Engineering, IHSEs israelischem Vertriebspartner*

Dank der KVM-Technik von IHSE kann die israelische Seenotrettung zuverlässig koordiniert werden und einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit des Schiffverkehrs im Mittelmeer leisten. Gerade in derart sicherheitskritischen Anwendungsfällen wie der Seenotrettung ist hochentwickelte Technik auf dem neuesten Stand unumgänglich.



*Schematische Funktionsdarstellung*

#### Verwendete KVM-Produkte:

- **Draco tera compact**-Matrixswitch
- **Draco vario**-Extender

#### IHSE GmbH

Maybachstrasse 11 | D-88094 Oberteuringen | Germany

Phone: +49 7546 9248-0 | Fax: +49 7546 9248-48

Email: info@ihse.de | www.ihse.com

© 2014 IHSE GmbH. All rights reserved. All named products and company names are registered trademarks of the respective company.

Our General Terms and Conditions can be found in the Internet at [www.ihse.com/gtc](http://www.ihse.com/gtc) | Errors and omissions excluded.